

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Augsburg-Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Kühbach 1924 : SV Nordendorf
Freitag, 12.11.2021, 20:00 Uhr

53 Zuschauer sehen Erfolg des TSV Kühbach 1924

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSV Kühbach 1924, als Andreas Estermeier sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des SV Nordendorf sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Andreas Estermeier, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Kühbach 1924 ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel, welches von 53 Zuschauern besucht wurde, war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Kopfmüller / Hacker gegen Spicker / Wagner. Ein hartes Stück Arbeit hatten Schmitt / Estermeier beim 11:6, 5:11, 7:11, 11:8, 11:5 gegen Reich / Schlembach zu verrichten. Beim Erfolg von Pischl / Euba gegen Nittbaur / Fuchsberger konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Torsten Schmitt und Gerhard Spicker, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Keinen Zähler beisteuern konnte Georg Kopfmüller im Match gegen Linus Reich, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Tobias Pischl hatte gegen Markus Wagner bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Andreas Estermeier die Partie gegen Tim Schlembach noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Kurios war das Ergebnis im vierten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 20:18 an Estermeier ging. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Andreas Hacker hatte daraufhin seinen Gegner Fabian Fuchsberger beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Patrick Euba hatte anschließend gegen Josef Nittbaur beim 11:5, 11:9, 11:5 keine Probleme. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler in die Box. Lange umkämpft war die Partie zwischen Torsten Schmitt und Linus Reich, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Beim nachfolgenden 3:1-Sieg gegen Gerhard Spicker kam Georg Kopfmüller nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Tobias Pischl beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Tim Schlembach. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Andreas Estermeier bekam es nun mit Markus Wagner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Andreas Estermeier am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Kühbach 1924 nun ein Punktekonto von 11:5 Punkten auf, während der SV Nordendorf vor dem nächsten Spiel, das am 26.11.2021 gegen den TSV Herbertshofen ansteht, 3:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Kühbach 1924 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.12.2021 gegen den TSV Zusmarshausen.

Statistik:

TSV Kühbach 1924

Doppel: Kopfmüller / Hacker 1:0, Schmitt / Estermeier 1:0, Pischl / Euba 1:0

Einzel: T. Schmitt 1:1, G. Kopfmüller 1:1, T. Pischl 0:2, A. Estermeier 2:0, A. Hacker 1:0, P. Euba 1:0

SV Nordendorf

Doppel: Reich / Schlembach 0:1, Spicker / Wagner 0:1, Nittbaur / Fuchsberger 0:1

Einzel: L. Reich 1:1, G. Spicker 1:1, T. Schlembach 1:1, M. Wagner 1:1, J. Nittbaur 0:1, F. Fuchsberger 0:1